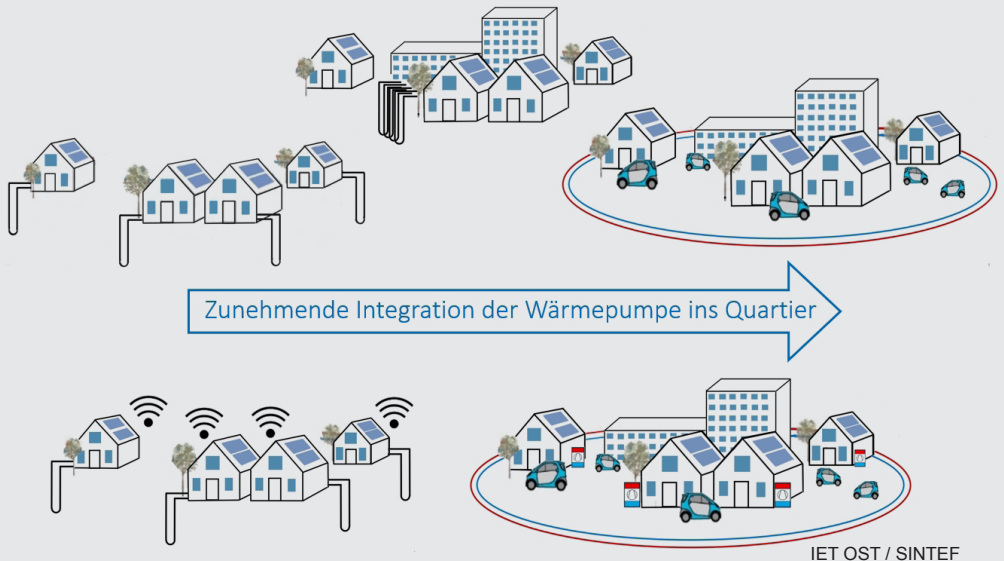


News aus der Wärmepumpen-Forschung

Wärmepumpen für Einzelgebäude, Areale und Industrie
Effizienz im Betrieb, ein Schlüsselfaktor der Wärmepumpe
Brennbare Kältemittel und CO₂: Regelungen und Lösungen

Mittwoch, 24. Juni 2026,
Eventfabrik, Bern



32. Tagung des Forschungsprogramms
Wärmepumpen und Kältetechnik
des Bundesamts für Energie BFE



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Energie BFE

Einladung zur 32. Tagung «News aus der Wärmepumpenforschung»

Sehr geehrte Damen und Herren

Wärmepumpen werden zu Recht als Schlüsseltechnologie zur *Dekarbonisierung* des Wärmesektors bezeichnet. Sie sind *hocheffiziente* Energiewandler, die nicht auf Brennstoffe wie Heizöl, Erdgas oder Holz angewiesen sind. Der enorme Holzverbrauch in den Salzwerken war Auslöser für die weltweit erste industriell genutzte Wärmepumpe, die 1878 in Bex eingesetzt wurde. Die globalen Energiekrisen (2. Weltkrieg, Erdölkrisen 1973 und 1979, etc.) bewirkten den Bau von grossen Wärmepumpenanlagen zur Gebäudebeheizung (Zürich: Rathaus 1938, Walche 1942, Amtshäuser 1943; später: Birsfelden 1984, EPFL 1986). Durch die Substituierung der Importe fossiler Energieträger tragen Wärmepumpen zur *Versorgungssicherheit* bei und setzen auf die Elektrifizierung des Energiesystems.

Dekarbonisierung, *Energieeffizienz* und *Versorgungssicherheit* sind die drei Vektoren, welche Wärmepumpen auszeichnen und sie als robuste Technologie gegenüber heutigen und künftigen klima- und energiepolitischen Herausforderungen positionieren.

Heute können sie Wärme bis 200 °C erzeugen und erweitern damit das Anwendungsspektrum in der Prozessindustrie. Die Temperaturanforderungen von Wohngebäuden sind ohnehin kein Hinderungsgrund für Wärmepumpen. Damit die betrieblichen und ökonomischen Anforderungen erfüllt werden, die Effizienz im praktischen Einsatz erhalten bleibt und Opportunitäten eines entsprechend der Verfügbarkeit des Stroms flexiblen Betriebs genutzt werden, sind weitere Anstrengungen in Forschung, Entwicklung und Realisierung von Projekten erforderlich. Verbessertes Wissen und Erfahrungen, Fortschritte in der Informationstechnologie, neue Materialien und Stoffe, flexible Fertigungstechniken und eine verstärkte Marktnachfrage unterstützen die Entwicklung.

Die Wärmepumpentagung ist die Plattform, wo Sie sich über die neuesten Erkenntnisse und Ergebnisse aus der Forschung bis hin zur Umsetzung informieren können. Das Programm umfasst wiederum eine breite Palette von Wärmepumpenlösungen für den Gebäudepark und die Industrie, brennbare Kältemittel oder Vorschläge für die Effizienzoptimierung im Betrieb. Das Wissen wird nicht nur über die Vorträge vermittelt, sondern kann auch vertieft im umfangreichen Tagungsband nachgelesen werden.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und Ihren Beitrag zum Informationsaustausch!

Elena Lavinia Niederhäuser & Stephan Renz
für das Forschungsprogramm Wärmepumpen und Kältetechnik
am Bundesamt für Energie BFE

Programm

32.Tagung des BFE-Forschungsprogramms Wärmepumpen und Kältetechnik, Mittwoch, 24. Juni 2026, Eventfabrik, Bern

Moderation: Elena Lavinia Niederhäuser & Stephan Renz, Bundesamt für Energie
Referate werden auf Deutsch oder Französisch gehalten und simultan übersetzt

08.45 Empfang und Registrierung

09.15 Begrüssung	Stephan Renz <i>Bundesamt für Energie BFE</i>
09.20 Grussbotschaft	Patrick Kutschera <i>Bundesamt für Energie BFE</i>
09.30 Revision der Regelungen der ChemRRV zu Kältemitteln in Wärmepumpen	Loic Schmidely <i>Bundesamt für Umwelt BAFU</i>
09.40 Sicherheitsmassnahmen für brennbare Kältemittel: Internationale Aktivitäten im HPT TCP Projekt 64	Thore Oltersdorf <i>Fraunhofer ISE</i>
10.00 Effizienzoptimierung einer 20 kW Luft-Wasser-Wärmepumpe mit Propan als Kältemittel	Raffaella Menet <i>IES OST Ostschweizer Fachhochschule</i>
10.20 12 Pitches zu 12 Poster	Poster Autoren

10.40 Kaffeepause & Posterausstellung

11.10 Effizienzpotenzial eines Ersatzes des Wärmeabgabesystems	M. Roost & T. Schwery <i>Ideen Werk & Lemon Consult</i>
11.35 Wärmepumpen in Mehrfamilienhäusern • In der Schweiz und Ländern des HPT TCP Projekts 62 • L/W-Wärmepumpen: monovalent und hybrid • Wärmepumpen für bestehende Gebäude in Genf	N. Calame (<i>CSD INGENIEURS</i>) O. Montero (<i>Universität Genf</i>) C. Fraga (<i>SIG, Genf</i>)
12.10 Papieri Cham – Transformation eines Areals in Richtung Plusenergie	Carsten Wemhöner <i>IET OST Ostschweizer Fachhochschule</i>

12.30 Mittagessen & Posterausstellung

13.45 News von Energie Schweiz: Effizienzoptimierung • Identifikation Verbesserungspotenziale im Markt • Energieeffizienz und Flexibilität: Stand der Technik • Monitoring von Wärmepumpen: «Feldmessdaten»	Pierre Christe (<i>BFE</i>) D. Zogg (<i>IA FHNW</i>) S. Bernal (<i>IES OST</i>)
14.15 Fehlererkennung bei Wärmepumpen in Wohngebäuden mit Algorithmen des maschinellen Lernens	Parantapa Sawant <i>INEB FHNW Fachhochschule Nordwestschweiz</i>
14.35 Verbesserung der Markttransparenz bei Luft-Wasser-Wärmepumpen bis 13 kW in Europa	Unge Potthoff <i>Bosch IoT Lab ETHZ / Uni SG</i>

15.00 Nachmittagspause & Posterausstellung

15.30 CO ₂ als Kältemittel: Technologische Fortschritte und Einsatzmöglichkeiten	Jonas Schönenberger <i>Frigo-Consulting</i>
15.50 Hochtemperatur-Wärmepumpen: Stand der Entwicklung und Umsetzung (HPT TCP Projekt 68)	Cordin Arpagaus <i>IES OST Ostschweizer Fachhochschule</i>
16.10 Herausforderungen der Zukunft aus der Sicht des Wärmepumpen-Herstellers	Thomas Nowak <i>Quantum Industries AB</i>
16.30 Zusammenfassung und Schlusswort	Stephan Renz <i>Bundesamt für Energie BFE</i>

16.45 Apéro

Anmeldung zur Wärmepumpen-Tagung

News aus der Wärmepumpen-Forschung

Mittwoch, 24. Juni 2026, in Bern

Bitte melden Sie sich online (www.fws.ch
oder per QR-Code) an.



Anmeldeschluss: 19. Juni 2026

Kosten

Tagungsteilnahme CHF 280.- (exkl. MWST)

Studierende, Pensionierte CHF 140.- (exkl. MWST)

nur Tagungsband, ohne Teilnahme CHF 40.- (inkl. Porto)

Keine Rückerstattung der Gebühr bei einer Abmeldung nach dem 19. Juni 2026.

Kontakt

Fachvereinigung Wärmepumpen
Schweiz FWS
Steinerstrasse 37, CH-3006 Bern
Tel. 031 350 40 65, www.fws.ch

Veranstaltungsort

Eventfabrik
Fabrikstrasse 12
CH-3012 Bern
www.eventfabrikbern.ch/location

Sponsoren

